KORRUPTION als internationales Problem und Möglichkeiten der Bekämpfung

Korruption ist der Missbrauch von Macht zu privatem Nutzen. Ob Bestechung und Bestechlichkeit in internationalen Geschäftsbeziehungen oder im eigenen Land, ob politische Bestechlichkeit oder die Notwendigkeit, Schmiergelder für offizielle Handlungen zu bezahlen – Korruption untergräbt die Integrität einer Gesellschaft, sie hemmt die soziale und wirtschaftliche Entwicklung und verstärkt die Armut. Anlässlich der Vorstellung des neuesten Korruptionsberichtes von Transparency International Mitte Oktober 2005 wies der deutsche TI-Vorsitzende Peter Eigen darauf hin: „Korruption ist ein wesentlicher Grund für die Armut in vielen Entwicklungsländern wie auch ein Hindernis, diese zu überwinden". Korruption stellt sich als ein gravierendes internationales Problem dar, das Ressourcen verschlingt und das zu bekämpfen ist.

Wie sind die Perspektiven einzuschätzen?
Welche Ergebnisse erbrachten bisher nationale und internationale gesetzliche Initiativen zur Korruptionsbekämpfung?
Warum sind gerade skandinavische Länder so erfolgreich im Kampf gegen Korruption? Was kann die Wirtschaft zur Korruptionsbekämpfung beitragen?
Welche Rolle kann die Zivilgesellschaft spielen?

Neben Problemanalysen soll es im Rahmen dieser Studientagung um Wege der Eindämmung dieses internationalen Problems und bisherige Ergebnisse gehen. Namhafte Experten aus unterschiedlichen Bereichen haben sich als Referentinnen und Referenten zur Verfügung gestellt.

Ich lade Sie zu einer klärenden Auseinandersetzung mit diesem bedeutenden Thema herzlich ein.

Trier, im Dezember 2005

IHR GÜNTER GEHL
Akademiedozent

Beginn: Mittwoch, 15. März 2006, 12.00 Uhr
Ende: Freitag, 17. März 2006, 15.00 Uhr
Tagungsort: Robert-Schuman-Haus, Begegnungsstätte des Bistums Trier und KATHOLISCHE AKADEMIE;
Auf der Jüngt 1, 54293 Trier, Telefon: Fax:
Tagungsleitung: Ass. d. L. Günter Gehl, Akademiedozent, Trier

Programm • Mittwoch, 15. März 2006

bis 12.00 Uhr — Anreise, Begrüßung, anschl. kleiner Stehimbiss

12.30 Uhr — **Eröffnung der Tagung und Einführung in die Thematik**

13.00 Uhr — **Korruption als internationales Problem. Lagebericht aus der Sicht des BKA**
Referent: KOR Dr. FRANK LIPPERT, BKA, Wiesbaden
anschl. Aussprache

15.00 Uhr — **Korruption international und die Geschäfte osteuropäischer Konzerne**
Referent: JÜRGEN ROTH, investigativer Journalist und Buchautor, Frankfurt/Main
anschl. Aussprache

17.00 Uhr — **Die Möglichkeiten der Bekämpfung der Korruption im östlichen und südöstlichen Europa. Ein Erfahrungsbericht**
Referent: Advocat général ANDRÉ VANDOREN, Brüssel
anschl. Aussprache

19.30 Uhr — **Ist Freiheit durch Sicherheit korrumpierbar?**
Referent: DR. WOLFGANG HETZER, Europäisches Amt für Betrugsbekämpfung OLAF, Brüssel
anschl. Aussprache

Programm • Donnerstag, 16. März 2006

09.00 Uhr — **Das internationale Korruptionsstrafrecht von UN, OECD, EU und Europarat: eine kritische Bilanz**
Referentin: Dr. INGEBORG ZERBES, Universität Wien
anschl. Aussprache

11.00 Uhr — **Welche Möglichkeiten der internationalen Zusammenarbeit bei der Korruptionsbekämpfung haben Strafverfolgungsbehörden?**
Anmerkungen auf der Basis internationaler Fälle bei den Staatsanwaltschaften Hamburg und Kiel
Referenten: OStA'in CORNELIA GÄDIGK, Staatsanwaltschaft Hamburg
OStA REINER HÜPER, Staatsanwaltschaft Kiel
anschl. Aussprache

14.00 Uhr — **Gesetz zur Bekämpfung der Bestechung im internationalen Geschäftsverkehr: ein Bericht aus der Praxis der StA München I**
Referentin: OStA'in REGINA SIEH, Staatsanwaltschaft München I
anschl. Aussprache

16.00 Uhr — **Das ethic-management-system der HOCHTIEF AG**
Ein Beitrag zur Korruptionsbekämpfung in der Industrie
Referent: RA HARTMUT PAULSEN, Generalbevollmächtigter und Leiter des Ressorts Corporate Governance der HOCHTIEF AG, Essen
anschl. Aussprache

19.00 Uhr — **Trier – Deutschlands älteste Stadt Kleine, Abendliche Stadtführung**
anschl. Kleine, rustikale Weinprobe

KORRUPTION als internationales Problem und Möglichkeiten der Bekämpfung

Programm · Freitag, 17. März 2006

09.00 Uhr **Warum ist Finnland so erfolgreich im Kampf gegen Korruption?**
Referent: Botschafter RENÉ NYBERG, Botschafter von Finnland, Berlin
anschl. Aussprache

11.00 Uhr **Die Rolle der Zivilgesellschaft bei der Bekämpfung von Korruption**
Referent: RA Dr. PETER FRIES, Leiter der Arbeitsgruppe „Rolle und Ausstattungen der Staatsanwaltschaften, Strafverfolgung", Transparency International Deutschland, Nürnberg
anschl. Aussprache

13.30 Uhr **Im Kampf gegen Korruption: Sind wir machtlos?**
Abschlussdiskussion

15.00 Uhr Ende der Tagung und Abreise der Teilnehmer

LITERATURHINWEIS:

Günter Gehl (Hrsg.), Korruption: Krebsgeschwür der demokratischen Gesellschaft, Weimar 2004.

Bezug direkt bei der Katholischen Akademie Trier oder über den Buchhandel.

KATHOLISCHE AKADEMIE TRIER IM INTERNET:

www.kath.akademie-trier.de

Hinweise zur Studientagung

Feste Zeiten:
07.30 Uhr Frühstück; 12.30 Uhr Mittagessen; 18.30 Uhr Abendessen
Gelegenheit zum Gottesdienstbesuch nach Plan

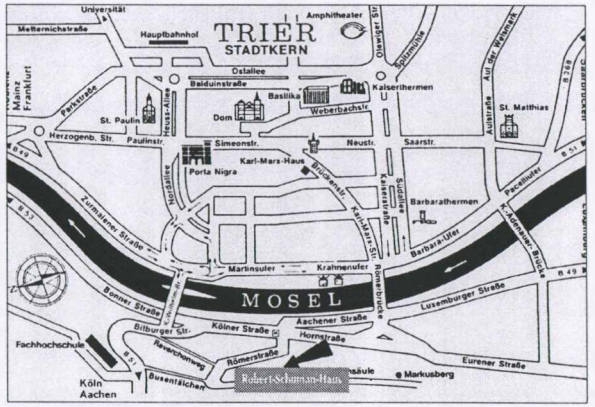
Kostenbeitrag:
100.- € im EZ; 85.- € im DZ; 70.- € oh. Übernachtung.
Ermäßigung für Studierende und Arbeitslose auf Anfrage

Leistungen:
Unterbringung in EZ oder DZ (sofern gebucht),
Verpflegung, Tagungsgebühren; Stadtführung und Weinprobe
(letzteres im Werte von 13.– €)

Hinweis: Da es sich um einen pauschalisierten Tagungsbeitrag handelt, kann eine nicht in Anspruch genommene Leistung nicht vergütet werden.

Anmeldung:
Katholische Akademie Trier, Tagungssekretariat Rita Ney
Postf. 2320, 54213 Trier, Tel.: 0651/8105-233, Fax: 0651/8105-434,
E-mail: ressort.politik@bgv-trier.de

Abmeldung: Sollten Sie nach erfolgter Bestätigung durch uns kurzfristig an der Teilnahme doch noch verhindert sein, so teilen Sie dies bitte umgehend mit. Bei unentschuldigtem Fernbleiben stellen wir 100 % des Tagungsbeitrages in Rechnung.



So finden sie uns:

Das Robert-Schuman-Haus/Katholische Akademie befindet sich Auf der Jüngt, Nähe der Mariensäule. - Mit dem Stadtbus können Sie die Akademie mit der Linie 2 ab Haltestelle Balduinsbrunnen (Nähe Hbf.), Weiterfahrt in Fahrtrichtung Trierweilerweg bis zur Haltestelle Bitburger Straße, dann zu Fuß über den Reverchonweg, erreichen.
Mit dem Pkw erreichen Sie die Akademie über die A 602. Weiterfahrt über die B 49 bis zu der ersten Moselbrücke, dann entsprechend dem Wegweiser folgend. Aus dem Saarland und Lothringen kommend, überqueren Sie die Mosel über die Konrad-Adenauer-Brücke und folgen dem Wegweiser „Katholische Akademie".

KATHOLISCHE AKADEMIE TRIER

KORRUPTION

als internationales Problem und Möglichkeiten der Bekämpfung

15. bis 17. März 2006

STUDIENTAGUNG

für Polizeibeamte, Richter, Staatsanwälte und Interessierte